

JUBILÄUMSFEST

„Rock beim Heurigen“ kratzte am Kultstatus

Das 20-jährige Bestehen ihres Heurigenbetriebs feierte die Familie Raser-Bayer eher ungewöhnlich und zwar mit einem dreitägigen Rockfestival. Bei Bands und Publikum kam das Event gut an.

VON BRIGITTA TRSEK

HÖFLEIN „Ich bin voll zufrieden. Lässige Besucher, coole Bands und ein tolle Stimmung. Alles hat funktioniert und das Feedback der Gäste ist ein Traum“, sagt eine glückliche Organisatorin. Daniela Raser und ihre Familie haben es zum 20-jährigen Jubiläum ihres Bio-Heurigen in Höflein jedenfalls ordentlich krachen lassen. Unter dem Titel „Rock beim Heurigen“ sind über drei Tage hinweg neun Bands im Innenhof des Lokals aufgetreten. Und wer dorthin kam, war überrascht und überwältigt.

Aus dem sonst so beschaulichen Gartenbereich ist eine Konzertbühne der Sonderklasse geworden. Um Bühne, Lichttechnik und Sound können viele Veranstalter den „Rock beim Heurigen“ beneiden, entsprechend war die Stimmung. Dafür sorgten aber nicht zuletzt die Künstlerinnen und Künstler, die allesamt einen Bezug zur Familie Raser-Bayer haben. Die musikalische Mischung war breit gestreut.

Zum Start am ersten Tag spielte etwa die Blasmusiktruppe „D'Strohtroga“ aus dem Ort auf. Als Kontrastprogramm betrat im Anschluss die Brucker

Formation „Polka Streng“ die Bühne und wussten mit einem Mix aus Polka, Rock und Frank Zappa zu begeistern. Am Tag zwei bildeten etwa die Stile Austropop und Hardcore-Rock den Spannungsbogen. So spielte die Hainburger Liedermacherin Birgit Denk, sie ist auch Gründungsmitglied des Schwedter Musikerstammtisches (SMS), und SMS-Hardrock-Mitglied „Naca7“ um Frontmann Simon Jahn.

Publikum wünscht sich bereits Fortsetzung

Der letzte Veranstaltungstag wurde von „The Rockin Rats“ fulminant eröffnet. Die ersten Gäste tanzten begeistert vor der Bühne. Danach geigte die Band „Unerhört“ aus Hainburg auf und lockte die jungen Fans an. Spritzig mit witzigen Texten überzeugten sie nach ihrem Auftritt jedoch Gäste aller Altersklassen. Zum Abschluss gab es mit „Chilli and the Barracudas“ und einem Mix aus modernem Rock'n'Roll und Rockabilly noch ein echtes Highlight.

Als in der letzten halben Stunde des Festivals ein Regenguss hereinbrach, sang die



Mehr Fotos auf NÖN.at

▲ „Polka Streng“ trat am ersten Festivaltag auf.
Fotos: Brigitta Trsek



◀ Vier Generationen an Raser-Bayer feierten: Hannes Raser, Viola Raser, Annemarie Raser, Maria Bayer, Nina Raser und Daniela Raser.

Gruppe spontan unter aufgestellten Regenschirmen unplugged für alle wetterfesten Gäste zu Ende. Apropos Ende: Wenn es nach den Besucherinnen und Besuchern von „Rock beim Heurigen“ geht, war das

Musikevent heuer nur der Anfang. Zuletzt gab es 2007 ein Konzert bei Raser-Bayers, nun hieß es sinngemäß: „Bitte wartet nicht wieder 17 Jahre mit der nächsten Veranstaltung.“ Man wird sehen.

INA REGEN

MIT BAND

40... und weiter

30. Okt. 2024 | 19.30 Uhr
Kasematten Wiener Neustadt

Karten: www.webshop-wn.at

